



Der HC Neumarkt Riwega musste sich im ersten Testspiel der Saison gegen den EK Zell am See nach einer ansprechenden Leistung knapp mit 4:6 geschlagen geben. Dabei waren bereits einige gute Ansätze zu erkennen.

Coach Martin Ekrt musste mit Alex Sullmann, Enrico Dorigatti, Markus Simonazzi und Manuel Basso auf vier Stammspieler verzichten und gab somit einigen Nachwuchsspielern die Chance. Gleich zu Beginn entwickelte sich ein unterhaltsames Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Für den ersten Treffer des Abends sorgten dann die Gäste; in Überzahl bezwang Daniel Stefan Moritz Steiner im Tor der Wildgänse mit einem verdeckten Weitschuss. Michael Sullmann konnte jedoch nur 85 Sekunden später ausgleichen. Zwei Unachtsamkeiten der Neumarkter Hintermannschaft bescherten den Pinzgauern einen zwei Tore Vorsprung nach dem ersten Drittel.

Der zweite Abschnitt begann mit einer doppelten Überzahl für den HC Neumarkt. Nach einer schönen Puckstaffette sorgte Radovan Gabri für den Anschlusstreffer. Bei Halbzeit des Spiels stellte der Zeller Kapitän Franz Wilfan den alten Vorsprung wieder her. Nach Toren von Florian Wieser und Johannes Scherthner stand es nach zwei Dritteln 5:3.

Gute Leistung im ersten Testspiel

Sonntag, den 30. August 2015 um 15:42 Uhr

Im dritten Drittel hatten zunächst die Gastgeber mehr vom Spiel und so war der Anschlusstreffer durch Paolo Bustreo die logische Folge. Franz Wilfan hatte jedoch mit seinem dritten Treffer die richtige Antwort parat und sein Tor zum 4:6 war zugleich auch der Endstand. Trotz der Niederlage kann man mit dem ersten Spiel durchaus zufrieden sein. Trotz einiger Ausfälle konnte man mit der INL Spitzenmannschaft überraschend gut mithalten.